

Die 7 Medaillen des Lebens

Der schwarze Engel

Von Naitsir

Kapitel 12: Die Grenze zu Senkrad

Früh am morgen hielten Aip und ihre Generälinen eine Besprechung ab wie Sie Senkrad angreifen werden. Ihr Plan ist erst mal ein Lager knapp hinter der Grenze von Senkrad zu errichten. Man müsse dazu lediglich die Wachen am Hauptportal ausschalten. Aip gefiel der Plan, sodass schon am Nachmittag der Marsch Richtung Senkrad begann. Kurz vor der Grenze hielten sich die Truppen bedeckt. Aip wartete auf einen günstigen Moment in dem die Wache weg sah. Alle warteten nur auf das Signal auf Aip. Das Szenario erinnerte an den Sturm des schwarzen Engels. Aip gab den Befehl, dass die Bogenschützen auf die Wachen schießen sollten. Es begann. Die scharen von Elven City stürmten auf Senkrad zu. Aip und die drei Generälinen an vorderster Front brachen das Stadttor auf und sicherten erstmal das Terrain. Nach kurzer zeit war die Grenze von Senkrad gefallen ohne das jemand von Elven City verletzt wurde. Die restlichen Grenztruppen von Senkrad versuchten den Sturm von Elven City zu verhindern jedoch ohne Erfolg. "Das war leicht! Zu leicht meiner Meinung nach.", sagte Aip. Enelen starrte sie entgeistert an und sagte: "Wir haben uns nur so gut organisiert, sodass sie keine Chance hatten. Wir sind einfach besser als diese unorganisierten Truppen von Senkrad." "Oh nein! Ich denke das wahre Chaos wird uns noch erwarten. Glaube mir Enelen so leicht kann man Senkrad nicht bezwingen.", sprach Aip zu ihr. Wie geplant wurde ein Lager errichtet das mittlerweile in Senkrad lag. Wodas meldete sich freiwillig zum Wache halten. Und somit gingen alle bis auf Wodas in den Zelten schlafen.